

Inhaltsverzeichnis

Cachelaufwerke als Volume 3

Cachelaufwerke als Volume

Ich habe dann mal meiner 918+ 2x 1TB SSDs WD Red gegönnt und möchte diese aber nicht als Cache sondern als Volume konfigurieren.

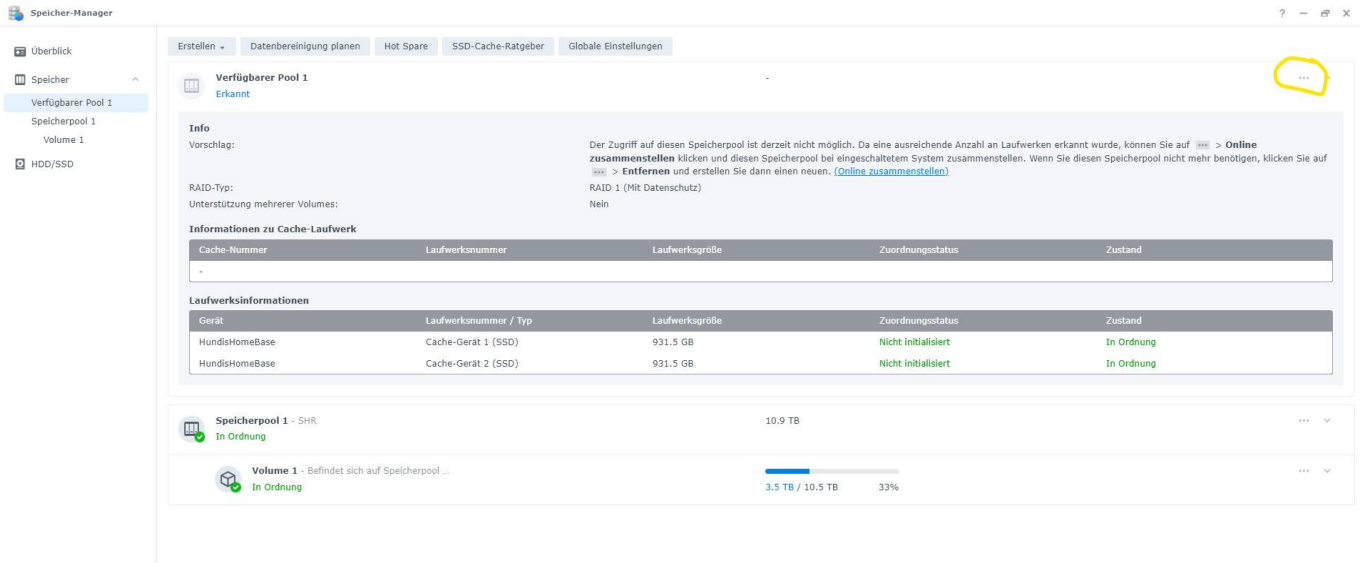
918+ runtergefahren, auf den Kopf gedreht, die 2 SSDs eingesetzt, wieder hoch gefahren. Das Ergebnis ist folgendes:

| | | |
|---|---|----------|
|  | Laufwerk 1 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal | 3.6 TB |
|  | Laufwerk 2 - WDC WD40EFRX-68WT0N0 (HDD) Normal | 3.6 TB |
|  | Laufwerk 3 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal | 3.6 TB |
|  | Laufwerk 4 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal | 3.6 TB |
|  | Cache-Gerät 1 - Sandisk WD Red SN700 1000GB (SSD) Nicht initialisiert | 931.5 GB |
|  | Cache-Gerät 2 - Sandisk WD Red SN700 1000GB (SSD) Nicht initialisiert | 931.5 GB |

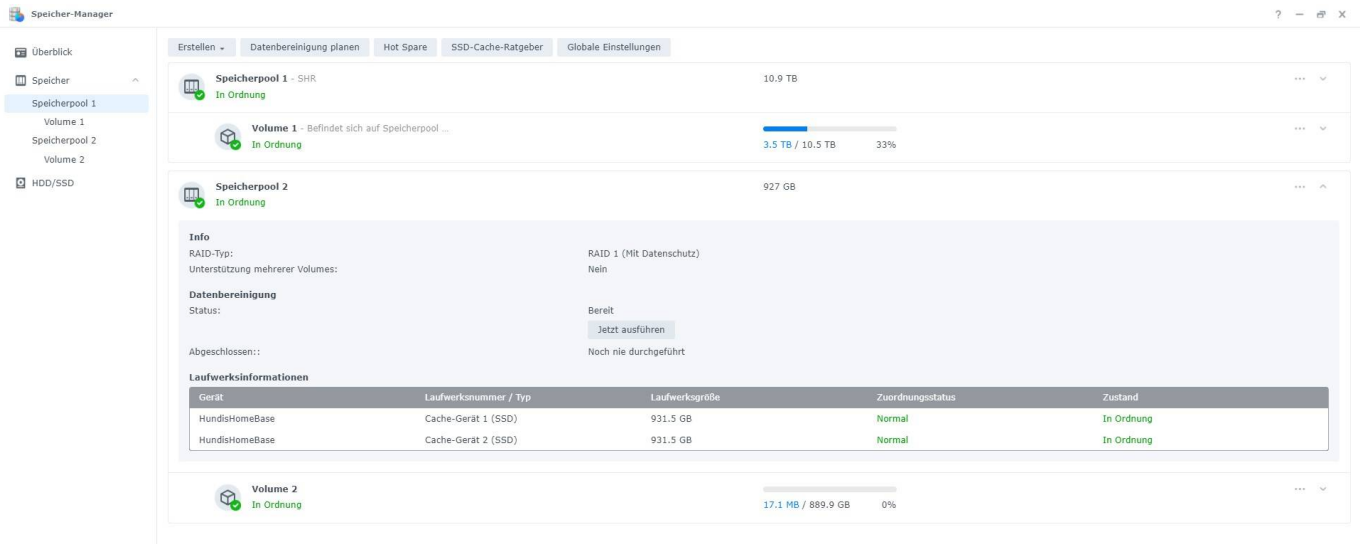
Soweit so gut, nun schalten wir uns per SSH auf die Syn und geben folgende Befehle ab:

```
ls /dev/nvme* → die Ausgabe merken, bei mir ist es „/dev/nvme0 /dev/nvme0n1
/dev/nvme1 /dev/nvme1n1“
sudo -i → Zu Root werden und mit seinem Admin PW bestätigen
fdisk -l /dev/nvme0n1 → sich die Daten der ersten Platte anschauen
fdisk -l /dev/nvme1n1 → sich die Daten der zweiten Platte anschauen
synopartition -part /dev/nvme0n1 12 → erste Platte partitionieren, vorsicht dann sind
alle Daten der SSD weg
synopartition -part /dev/nvme0n1 12 → zweite Platte partitionieren, vorsicht dann
sind alle Daten der SSD weg
fdisk -l /dev/nvme0n1 → sich die Partitionen der ersten Platte anschauen wichtig ist
nun die p3 Name merken „/dev/nvme0n1p3“
fdisk -l /dev/nvme1n1 → sich die Partitionen der zweiten Platte anschauen wichtig ist
nun die p3 Name merken „/dev/nvme1n1p3“
cat /proc/mdstat → die Raids auslesen, bei mir gibt es md0,md1,md2 also wäre das
nächste freie das md3
mdadm -create /dev/md3 -level=1 -raid-devices=2 -force /dev/nvme0n1p3
/dev/nvme1n1p3 → das Raid bauen, bitte auf die Namen der eigenen Ausgabe achten und
entsprechend anpassen
cat /proc/mdstat → gucken ob der rsync läuft und diesen abwarten
mkfs.btrfs -f /dev/md3 → das Dateisystem aufspielen
reboot → Synology rebooten
```

Nach dem Reboot muss man bei DSM7 noch folgendes machen:



Nach ein paar Sekunden kann das Volume dann genutzt werden.



From: <https://nas-wiki.hundacker.eu/> - **NAS-Wiki**

Permanent link: <https://nas-wiki.hundacker.eu/doku.php/synology/cachelaufwerke>

Last update: **09.01.2023 14:31**

